

16.11.2009 Erfolgreiches Jahr für die Esperantisten

Jahreshauptversammlung der Esperanto-Gesellschaft Südharz – Rückblick

Die beiden Vereinsvorsitzenden der Esperanto-Gesellschaft Südharz mit Sitz in Herzberg am Harz - die Esperanto-Stadt Peter Zilvar und Harald Mantz waren mit dem Ergebnis des letzten Vereinsjahres sehr zufrieden. Da fast an jedem Wochenende Vereinsaktivitäten verschiedener Art stattgefunden hatten, konnte die Jahreshauptversammlung erst recht spät im Jahr angesetzt werden. Mit über 20 neuen Vereinsmitgliedern ist die Zahl der Mitglieder auf 107 angewachsen.

Vorstand neugewählt

Nach dem Ausscheiden des Vorstandsmitgliedes Harald Schicke wurde Zsofia Korody als Vorstandsmitglied bzw. als stellvertretende Vorsitzende nachgewählt. Somit gibt es einen kompetenten und sehr aktiven Vereinsvorstand mit Peter Zilvar, Harald Mantz, Zsofia Korody, Marika Frense, Ursula Zilvar und Matthias Reimann. Zuvor war die Vereinskasse und das Kassenbuch von Helga Vogelsang und Nils Pfennig geprüft worden. Es wurden keine Beanstandungen festgestellt.

Kongress in Herzberg

Die größte Veranstaltung des Jahres war der Deutsche und Europäische Esperanto-Kongress in Herzberg mit fast 400 Teilnehmern aus über 25 Ländern.

Als eine besondere Ehre für Herzberg und das Esperanto-Centro galt der Auftritt des Chors des ungarischen Parlamentes zu Pfingsten in Herzberg. Auch fand ein gut besuchter ökumenischer Gottesdienst in Esperanto zu Pfingsten statt. Zu den internationalen Projekten gehören ein Comenius-Projekt, an dem Grundschüler der Nicolai-Schule, aus Ungarn und aus England beteiligt sind sowie die Nutzung der neutralen Brückensprache Esperanto für die praktischen Kontakte mit unserer polnischen Partnerstadt Gora.

Ein internationales Grundtvig-Projekt für die Erwachsenenbildung mit Teilnehmern aus Polen und der Slowakei findet ebenfalls in Herzberg statt. Der interkulturelle Esperanto-Chor unter der Leitung des Chorleiters Otto Kern wird als Bundesprojekt "Vielfalt tut gut" vom Landkreis Osterode gefördert. Die sprachwissenschaftliche Fachbibliothek und das Archiv des Esperanto-Centro sind aufgrund größerer Schenkungen aus dem In- und Ausland stark angewachsen.

Medien über Esperanto

Gerade in den Sommermonaten kamen Gäste aus vielen Ländern nach Herzberg, die sich auch über die Beschilderungen, Informationstafeln, Speisekarten, Souvenire, usw. in Esperanto sehr freuten. Diese zog auch schon Journalisten aus dem In- und Ausland an. Neben vielen Berichten in der Presse berichteten auch der NDR, RTL und das Stadtradio Göttingen über interkulturelle Aktivitäten aus der Esperanto-Stadt Herzberg.

In diesem Jahr gibt es noch eine Weihnachtsfeier am 12.12.2009. Anlässlich des 150. Geburtstags des Esperanto-Begründers Dr. L.L. Zamenhof am 15.12.2009 findet eine kleine Feierstunde im Rittersaal des Herzberger Schlosses statt. Wegen dieses besonderen Jahrestages wird in der Esperanto-Stadt Herzberg ein schönes Zamenhof-Denkmal enthüllt, das von Esperanto-Freunden aus vielen Ländern der Welt finanziert wird.

Für das Jahr 2010 werden schon jetzt unter anderem internationale Projekte und interkulturelle Begegnungen und andere Aktivitäten in Herzberg geplant.